1. Überblick

Mit dem eLU 10.1.0 Release werden weitere UI/UX Verbesserungen vorgenommen und neue Features bereitgestellt.

Die Kernfeatures sind:

- **Explore Katalog**
- **Inspire Theme**
- **Org-Berichte**
- **Block Testversuche**
- **QualiMatrix Protokoll**
- **Totara Minor Rebase auf Totara 20.x**

2. Explore Katalog

2.1. Beschreibung

Der Totara Explore Katalog wird aktiviert, um den Zugriff auf Lerninhalte und Kompetenzen zentral und benutzerfreundlich bereitzustellen. Ziel ist die Verbesserung der Auffindbarkeit und Transparenz von Lernangeboten sowie eine intuitive Navigation für die Benutzer.

2.2. Funktionales Verhalten

- Der Explore Katalog wird im System aktiviert und für berechtigte Benutzer bereitgestellt.
- Lerninhalte und Kompetenzen können zentral gesucht, gefiltert und aufgerufen werden.
- Inhalte werden strukturiert dargestellt, sodass relevante Angebote schnell identifiziert werden können.
- Der Zugriff auf Inhalte erfolgt entsprechend der definierten Rollen und Berechtigungen.

2.3. Wichtige Vorteile

- Verbesserte **Benutzerfreundlichkeit** durch zentrale und intuitive Navigation
- **Erhöhte Transparenz** über verfügbare Lerninhalte und Kompetenzen
- **Effizientere Nutzung** der Plattform durch schnellere Auffindbarkeit relevanter Inhalte
- **Förderung selbstgesteuerten Lernens** durch einfachen Zugang zu Angeboten

2.4. Akzeptanzkriterien

- Der Totara Explore Katalog ist für berechtigte Benutzer sichtbar und nutzbar.
- Inhalte und Kompetenzen können über den Katalog gesucht und gefiltert werden.
- Angezeigte Inhalte entsprechen den jeweiligen Rollen und Berechtigungen.
- Inhalte werden übersichtlich und strukturiert dargestellt.

2.5. Abhängigkeiten

Es bestehen keine Abhängigkeiten.

3. Inspire Theme

3.1. Beschreibung

Das Totara Inspire Theme wird aktiviert, um eine moderne, ansprechende und benutzerfreundliche Oberfläche innerhalb der Lernplattform bereitzustellen. Ziel ist es, die Benutzererfahrung durch ein optimiertes Design sowie eine verbesserte Navigation nachhaltig zu steigern.

3.2. Funktionales Verhalten

- Das Inspire Theme wird im System aktiviert und als Standard-Design bereitgestellt.
- Die Benutzeroberfläche wird visuell und strukturell gemäß den Inspire-Designvorgaben angepasst.
- Navigationselemente, Dashboards und Inhalte werden entsprechend dem neuen Theme dargestellt.
- Individuelle Anpassungen (z. B. Farben, Logos, Layouts) werden auf Basis des UI/UX-Konzeptes umgesetzt.

3.3. Wichtige Vorteile

- **Verbesserte Benutzererfahrung** durch modernes und intuitives Design
- **Erhöhte Akzeptanz** der Plattform bei den Anwendern
- **Konsistentes Erscheinungsbild** gemäß definiertem UI/UX-Konzept
- **Optimierte Navigation** für effizientere Nutzung der Lernplattform

3.4. Akzeptanzkriterien

- Das Totara Inspire Theme ist systemweit aktiv und für Benutzer sichtbar.
- Design und Layout entsprechen dem definierten UI/UX-Konzept.
- Navigation und Darstellung der Inhalte funktionieren fehlerfrei im neuen Theme.
- Individuelle Anpassungen (z. B. Corporate Design) sind korrekt implementiert.

3.5. Abhängigkeiten

- Erstellung und Abstimmung eines UI/UX-Konzeptes

4. Org-Berichte

4.1. Beschreibung

Es werden Berichte über Benutzeraccounts innerhalb der Organisationseinheiten bereitgestellt. Ziel ist es, Transparenz über die Zuordnung und Verteilung von Accounts in den jeweiligen Organisationseinheiten zu schaffen sowie eine Grundlage für Analysen und Auswertungen zu bieten.

4.2. Funktionales Verhalten

- Berichte stellen Benutzeraccounts strukturiert nach Organisationseinheiten dar.
- Accounts werden entsprechend ihrer organisatorischen Zuordnung angezeigt.
- Filter- und Auswahlmöglichkeiten ermöglichen die gezielte Auswertung einzelner Organisationseinheiten.
- Die Berichte können zur Analyse von Benutzerverteilungen und organisatorischen Strukturen genutzt werden.

4.3. Wichtige Vorteile

- **Erhöhte Transparenz** über Benutzerstrukturen in Organisationseinheiten
- **Unterstützung von Analysen und Auswertungen** auf Organisationsebene
- **Verbesserte Steuerung** von Benutzeraccounts innerhalb der Organisation
- **Grundlage für Optimierungen** in der Benutzer- und Rollenverwaltung

4.4. Akzeptanzkriterien

- Ein Bericht über Accounts je Organisationseinheit ist im System verfügbar.
- Benutzeraccounts werden korrekt den jeweiligen Organisationseinheiten zugeordnet angezeigt.
- Filtermöglichkeiten nach Organisationseinheiten funktionieren fehlerfrei.
- Die angezeigten Daten sind aktuell und vollständig.

4.5. Abhängigkeiten

- Der entsprechende Bericht muss im System hinterlegt sein.

5. Block Testversuche

5.1. Beschreibung

Es wird ein funktionaler Block bereitgestellt, der es ermöglicht, Testversuche für Kursmitglieder gezielt freizuschalten. Ziel ist eine flexible und kontrollierte Steuerung von Testzugängen innerhalb von Kursen, um individuelle Lern- und Prüfungsszenarien zu unterstützen.

5.2. Funktionales Verhalten

- Ein Block steht zur Verfügung, über den Testversuche für ausgewählte Kursmitglieder freigeschaltet werden können.
- Die Freischaltung erfolgt gezielt für einzelne Benutzer oder definierte Benutzergruppen innerhalb eines Kurses.
- Bereits bestehende Einschränkungen oder Regeln für Testversuche werden durch die Freischaltung entsprechend angepasst oder ergänzt.
- Die Änderungen wirken sich unmittelbar auf die betroffenen Benutzer aus.

5.3. Wichtige Vorteile

- **Hohe Flexibilität** bei der Steuerung von Testversuchen
- **Individuelle Förderung** durch gezielte Freischaltungen für einzelne Teilnehmer
- **Effiziente Verwaltung** von Prüfungs- und Testszenarien
- **Verbesserte Kontrolle** über Zugriffsrechte auf Tests

5.4. Akzeptanzkriterien

- Der Block zur Freischaltung von Testversuchen ist im Kurs verfügbar.
- Testversuche können für einzelne Benutzer oder Gruppen erfolgreich freigeschaltet werden.
- Die Freischaltung wird unmittelbar wirksam und ist für die betroffenen Benutzer sichtbar.
- Bestehende Testregeln werden korrekt berücksichtigt oder angepasst.

5.5.Abhängigkeiten

- Entsprechende Berechtigungen müssen gegeben sein.

6. QualiMatrix Protokoll

6.1. Beschreibung

Es wird ein Protokoll bereitgestellt, das sämtliche Änderungen innerhalb der Qualifikationsmatrix nachvollziehbar dokumentiert. Dieses Protokoll dient der Auswertung sowie der Fehleranalyse und ist ausschließlich für berechtigte Personen zugänglich.

6.2. Funktionales Verhalten

- Änderungen an der Qualifikationsmatrix werden systemseitig automatisch protokolliert.
- Das Protokoll enthält Informationen zu Art der Änderung, betroffenem Objekt, Zeitpunkt sowie ausführender Person.
- Die Einsicht in das Protokoll ist auf berechtigte Benutzer beschränkt.
- Das Protokoll kann zur Analyse, Nachverfolgung und Fehlerbehebung genutzt werden.

6.3. Wichtige Vorteile

- **Erhöhte Transparenz** über Änderungen in der Qualifikationsmatrix
- **Unterstützung der Fehleranalyse** durch detaillierte Nachverfolgung
- **Nachvollziehbarkeit** von Anpassungen und Bearbeitungen
- **Sicherstellung von Compliance-Anforderungen** durch revisionssichere Dokumentation

6.4. Akzeptanzkriterien

- Alle relevanten Änderungen in der Qualifikationsmatrix werden vollständig protokolliert.
- Das Protokoll enthält alle notwendigen Informationen (Änderungstyp, Zeitpunkt, Benutzer, betroffenes Element).
- Der Zugriff auf das Protokoll ist ausschließlich berechtigten Personen möglich.
- Die dargestellten Protokolldaten sind korrekt und vollständig abrufbar..

6.5. Abhängigkeiten

- Definiertes Rollen- und Berechtigungskonzept zur Steuerung des Zugriffs auf das Protokoll.

7. Totara Minor Rebase auf Totara 20.x

7.1. Beschreibung

Es erfolgt ein Minor Rebase der bestehenden Totara-Plattform auf die Version 20.x. Ziel ist die Aktualisierung der Systembasis unter Beibehaltung bestehender Funktionen, um von Verbesserungen, Fehlerbehebungen und neuen Features der aktuellen Version zu profitieren.

7.2. Funktionales Verhalten

- Die bestehende Totara-Instanz wird auf die Version 20.x aktualisiert.
- Bestehende Funktionen, Konfigurationen und Anpassungen bleiben erhalten und werden auf Kompatibilität geprüft.
- Systemkomponenten, Plugins und Schnittstellen werden im Zuge des Rebases angepasst oder aktualisiert.
- Nach dem Update steht das System in der neuen Version mit identischen bzw. erweiterten Funktionalitäten zur Verfügung.

7.3. Wichtige Vorteile

- **Aktualität der Plattform** durch Nutzung der neuesten Totara-Version
- **Verbesserte Systemstabilität** durch Fehlerbehebungen und Optimierungen
- **Zugang zu neuen Funktionen** und Verbesserungen
- **Erhöhte Sicherheit** durch aktuelle Softwarebasis

7.4. Akzeptanzkriterien

- Das System läuft stabil auf Totara Version 20.x.
- Alle bestehenden Kernfunktionen sind weiterhin verfügbar und fehlerfrei nutzbar.
- Relevante Plugins und Erweiterungen sind kompatibel und funktionsfähig.
- Daten wurden vollständig und korrekt übernommen.
- Es treten keine kritischen Fehler im laufenden Betrieb auf.

7.5. Abhängigkeiten

- Kompatibilität der eingesetzten Plugins und individuellen Anpassungen mit Totara 20.x
- Durchführung geeigneter Test- und Validierungsmaßnahmen vor Inbetriebnahme
- Sicherstellung von Backup- und Rollback-Möglichkeiten während des Updates